

5069 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Bundesrates

B e r i c h t
des
Finanzausschusses

über den Beschluß des Nationalrates vom 12. Juli 1995 betreffend ein Bundesgesetz zur Errichtung einer "Brenner-Eisenbahn-Gesellschaft"

Für die zur Hochleistungsstrecke erklärte Eisenbahnstrecke "Staatsgrenze bei Kufstein-Innsbruck-Staatsgrenze am Brenner", die als Bestandteil der Eisenbahn-Alpentransversale München-Verona-Bologna zu sehen ist, ist die Errichtung einer Planungsgesellschaft erforderlich. In einer solchen Gesellschaft müssen die verkehrspolitischen Interessen Österreichs bestmöglich wahrgenommen werden.

Der gegenständliche Beschluß des Nationalrates sieht die

- Errichtung einer Gesellschaft m.b.H. mit zumindest mehrheitlichen Anteilen des Bundes
- Planungsübertragungen durch Verordnung
- Kostentragungsregelung für diese Planungen und
- Regelung für die Inanspruchnahme von Bundes- und ÖBB-Grundflächen

vor.

Der Finanzausschuß stellt nach Beratung der Vorlage am 18. Juli 1995 mit Stimmenmehrheit den Antrag, keinen Einspruch zu erheben.

Wien, 18. Juli 1995

Katharina P f e f f e r
Berichterstatlerin

Dr. Peter K a p r a l
Stv. Vorsitzender